

Pressemappe



6. Ilmenauer

# TonART-Festival

**Thüringens größtes A-cappella-Festival**

**05.11.2011, Festhalle Ilmenau**

**6 preisgekrönte A-cappella-Bands  
aus den**

**USA, Schweden und Deutschland  
präsentieren**

**die Vielfalt der menschlichen Stimme**

**Rock, Pop, Jazz und Comedy  
ganz ohne Instrumente**

**mehr als 1000 Zuschauer erleben ein  
Highlight der Vokalmusik**



## PROJEKTbeschreibung

Die Organisation des Ilmenauer TonART-Festivals übernimmt der Ilmenauer KuKS e.V. (Kultur- und Kompetenz-Schmiede e.V.). Als Anfang 2006 die Idee entstand, ein A-cappella-Festival in Ilmenau ins Leben zu rufen, waren wir uns nicht sicher, ob wir ein derart großes Projekt in Angriff nehmen sollten. Als kleiner ortsansässiger Verein hatten wir andere Projekte zu stemmen. Die Sanierung und der Ausbau des Vereinshauses „Steinhaus Breiter Grund“ als Begegnungsstätte für natur- und kulturinteressierte Menschen stand im Vordergrund der Vereinstätigkeit. Das finanzielle Risiko, welches einzugehen war, schien uns damals viel zu groß.

Doch nach vielen Gesprächen mit den Mitgliedern der Ilmenauer A-cappella-Gruppe „get souled“ haben wir uns dennoch dazu entschlossen und sind nun, nach der fünften erfolgreichen Auflage, stolz darauf das Ilmenauer TonART-Festival als einen festen Bestandteil der Ilmenauer und Thüringer Kulturszene etabliert zu haben.

### Das Konzept

Während es in fast allen Bundesländern spezielle A-cappella-Festivals gibt, konnte sich Thüringen in der Vergangenheit in diesem Musik-Genre noch keinen Namen machen. Dies haben wir mit dem TonART-Festival grundlegend geändert und sind auf dem besten Weg, unsere Stadt deutschlandweit als Austragungsort eines Kulturhighlights bekannt zu machen.

Sechs ausgesuchte A-cappella-Formationen stellen in einem Abendprogramm in halbstündigen Darbietungen die Highlights ihrer jeweiligen Programme vor. Die Kürze der Auftritte und die Auswahl der Gruppen garantieren ein kurzweiliges und abwechslungsreiches Programm. Professionelle Moderation und aufwendige Bühnentechnik schaffen eine Show-Atmosphäre, die Künstler und Zuschauer begeistert.

Das TonART-Festival ist keine kommerzielle Veranstaltung, alle Organisatoren und Helfer arbeiten ehrenamtlich. Eine Gewinnabsicht liegt nicht vor, jedoch



WWW.TONART-FESTIVAL.DE

sollte das Festival natürlich kostendeckend arbeiten. Sind unerwartete Überschüsse vorhanden, werden diese ausschließlich für die gemeinnützigen Satzungszwecke des KuKS e.V. verwendet.

Inspiziert durch die Erfahrungen der A-cappella Band „get souled“, zwei Bandmitglieder sind auch Mitglieder im KuKS e.V., haben wir ein Veranstaltungskonzept entwickelt, welches sich zunehmend bewährt und auch perspektivisch Erfolg verspricht.

Da wir uns bewusst sind, keine großen Gagen zahlen zu können, verzichten wir auf die Buchung namhafter A-cappella-Bands, sondern schreiben die Teilnahme am Festival öffentlich aus. In erster Linie für Amateur- und semiprofessionelle Gruppen, um gerade den hervorragenden Nachwuchsgruppen eine Chance zu geben, sich einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Alle Bands erhalten die gleiche Gage, als Veranstalter übernehmen wir weiterhin die kompletten Fahrtkosten, sowie Verpflegung und Unterkunft der Bands. Mit einer möglichst perfekten Bandbetreuung schaffen wir es jedes Jahr, die Künstler für unser Festival zu begeistern. Mit dem Ziel, den Musikgruppen einen perfekten Abend zu bieten, haben wir einen Ansatz gewählt, den nur wenige Festivals gehen, und das spricht sich rum. Zufriedene Künstler laufen auf der Bühne zu Hochform auf und begeistern das Publikum. Die Entwicklung der ersten Jahre bestätigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind, vermehrt erreichen uns nun Anfragen von sehr erfolgreichen Profis. In den letzten Jahren konnten wir regelmäßig Profi-Gruppen zum „TonART“ begrüßen, mit den „Stouxingers“ sogar eine der erfolgreichsten A-cappella-Gruppen aus dem Jazz-Bereich weltweit. Auch zum kommenden Festival werden 2 internationale Top Acts das Publikum begeistern. Mit „the house jacks“ aus den USA und „vocal six“ aus Schweden präsentieren wir zwei weitere preisgekrönte Gruppen. Doch die Nachwuchsförderung bleibt ein wichtiges Merkmal. So hatten wir zum 4. Festival mit den „Chickpeas“ eine Musikgruppe zu bieten, deren Durchschnittsalter gerade einmal bei 16 Jahren lag. Sie standen in Ilmenau zum ersten Mal mit Mikrofonen auf einer Bühne, gewannen aber bereits in dem darauf folgenden Jahr etliche A-cappella-Preise. Hier in Ilmenau stehen Nachwuchsgruppen und Profis gemeinsam auf der Bühne, tauschen sich aus und geben Erfahrungen weiter.



WWW.TONART-FESTIVAL.DE

Was wollen wir mit dem Festival erreichen?

Von Anfang an, waren wir uns einig, dass wir mit dem Festival eine qualitativ sehr hochwertige Veranstaltung ins Leben rufen wollten. Dazu gehört auch eine sehr aufwendige technische Umsetzung. Wir möchten dem Publikum eine Show bieten, die hier in Ilmenau nur selten zu sehen ist. Spektakuläre Lichttechnik, hervorragender Ton und eine Live-Video-Übertragung sollen ein Erlebnis schaffen, welches dem Publikum lange in guter Erinnerung bleibt.

Parallel dazu entwickelt sich das TonART-Festival immer mehr zu einer Kontaktbörse, Bandtechniker verabreden sich zu gemeinsamen Workshops, Künstler laden sich gegenseitig zu Konzerten ein, Kulturbeauftragte von Städten und Gemeinden entdecken ihr nächstes Highlight.

Ein weiteres Ziel ist es, diese Veranstaltung einem breiten Publikum anzubieten und mit moderaten Eintrittspreisen möglichst allen Bevölkerungsschichten zugänglich zu machen. Den Umfragen zu Folge erreichen wir das zunehmend. Ein Zuschaueralter von 12 bis 70 Jahren bestätigt unseren Anspruch, einen schönen Abend für „Jedermann“ geschaffen zu haben.

Das Konzept zum TonART-Festival hat sich in den ersten Jahren sehr gut bewährt und soll auch in Zukunft weitgehend unverändert bleiben.

Innerhalb von wenigen Jahren hat sich das TonART-Festival zum größten A-cappella-Event Thüringens entwickelt. Umfragen während der einzelnen Festivals bestätigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Besucher aus über 60 PLZ-Bereichen fanden beim vergangenen Festival den Weg in die Ilmenauer Festhalle.

Die Entwicklung eines eigenen Logos, verbunden mit einer kompletten Palette von Drucksachen und der eigene Internetauftritt sollen nachhaltig den Anspruch der Veranstaltung verdeutlichen. Es geht nicht nur darum eine Veranstaltung zu organisieren, sondern Ilmenau als Zentrum der Thüringer A-cappella-Szene und das TonART-Festival als deren jährlichen Höhepunkt aufzubauen.

Mit der Einbindung möglichst vieler lokalen Firmen, sowie Studenten der TU-Ilmenau möchten wir die Organisation und Durchführung auf eine möglichst



breite Basis stellen, damit auch in Zukunft von einem Ilmenauer Festival und nicht einem Festival in Ilmenau gesprochen wird.

Die Organisation des Festivals übernimmt weiterhin der gemeinnützige Ilmenauer KuKS e.V.

### **Die vergangenen Festivals**

Die Ausschreibungen zu den vergangenen Festivals erfolgten über die eigene Internetseite [www.tonart-festival.de](http://www.tonart-festival.de), die Internetplattform [www.acappella-online.de](http://www.acappella-online.de) sowie über direktes Anschreiben vieler A-cappella-Gruppen via Email. Jährlich bewarben sich ca. 30 Gruppen aus Deutschland und zunehmend auch aus dem europäischen Ausland. Die Qualität der Bewerbungen nahm von Jahr zu Jahr zu, so dass die Auswahl immer schwerer fiel. Wir wählten 5 preisgekrönte Gruppen aus, die neben der ortsansässigen Band „get souled“ auftraten.

Für uns als Veranstalter besonders schön, war das Feedback der teilnehmenden Gruppen. Die Bands selbst sprachen von einem der bestorganisierten Festivals in Deutschland und schwärmten von der einmaligen Atmosphäre und dem begeisterungsfähigen Publikum, sie versprachen viel Werbung für diesen erstklassigen Event zu machen. So hoffen wir, dass auch in der Zukunft noch möglichst viele namhafte A-cappella-Gruppen den Weg nach Ilmenau finden und das Festival weiter an Bedeutung gewinnt.

Damit wir ein direktes Feedback vom Publikum zum Festival erhalten, hatten wir eine Umfrage vorbereitet, welche am Einlass verteilt wurde. Die Auswertung ergab, dass sich das Einzugsgebiet deutlich vergrößert hat. Waren zum ersten Festival Gäste aus 38 Postleitzahlbezirken angereist, kamen zur vergangenen Auflage schon Gäste aus über 60 PLZ-Bereichen. Zahlreiche Gäste übernachteten in Hotels und Pensionen der Stadt, für uns ein Zeichen, dass der Bekanntheitsgrad des Festivals steigt und wir musikinteressierte Menschen nach Ilmenau locken. Durch die Einführung von ermäßigten Kartenpreisen für Schüler und Studenten konnten wir mehr junges Publikum in die Festhalle locken. Überwältigende 99% der Gäste würden gerne zu einer weiteren Auflage des Festivals kommen. Besonders erfreulich für uns war auch die Tatsache, dass die



WWW.TONART-FESTIVAL.DE

Frage nach der besten Band des Abends nie einseitig beantwortet wurde. Es wurden immer alle teilnehmenden Gruppen genannt. Unsere Freude, stets alle Geschmäcker getroffen zu haben, ist groß. Mit diesem Event werden wir auch in Zukunft noch vielen Ilmenauern und auswärtigen Gästen den Genuss eines erstklassigen und niveauvollen Kulturerlebnisses ermöglichen. Bereits zum zweiten Mal konnten wir in Zusammenarbeit mit dem FeM e.V. und Studenten der TU-Ilmenau das Festival live im Internet übertragen. Ebenso konnten wir mit unserer Veranstaltungsreihe Aufmerksamkeit beim mdr-figaro erregen. Im Oktober 2009 wurden wir zum Interview nach Leipzig eingeladen und im Rahmen einer Vokalmusiksendung ein 25minütiger Beitrag produziert.

#### Das 6. Ilmenauer TonART-Festival

Die Musikgruppen, die wir für das 6. Festival gewinnen konnten, werden das Publikum begeistern.



Mit „Muttis Kinder“ (Berlin) und „Juice-Box“ (Hannover) präsentieren wir zwei deutsche Bands, die in den beiden vergangenen Jahren fast alles gewonnen haben, was man an A-cappella-Preisen in Deutschland gewinnen kann. Wir



freuen uns riesig, dass es endlich geklappt hat, diese beiden Gruppen nach Ilmenau zu holen. „Die NotenDealer“ (Freiberg) werden mit ihren frischen deutschen Texten die Festhalle zum Lachen bringen.

Doch unser TonART-Festival ist erwachsen geworden und was wäre Thüringens größter A-cappella-Event ohne internationale Beteiligung. In diesem Jahr begrüßen wir auch noch zwei internationale Top-Acts. Mit „vocal six“ aus Schweden können wir eine Band mit 20 Jahren internationaler Bühnenerfahrung vorstellen, von Taiwan bis Las Vegas begeisterten sie das Publikum und nachdem sie bedauerlicher Weise einige Jahre lang die deutschen A-cappella-Fans etwas vernachlässigt haben, kommen sie im Herbst nach Deutschland und da darf Ilmenau auf dem Tourplan nicht fehlen. Doch damit nicht genug, mit „the house jacks“ aus den USA haben wir noch einen absoluten A-cappella-Kracher



zu bieten. Die Jungs zählen zum besten A-cappella-Export, den die USA zu bieten haben. Regelmäßig füllen sie große Hallen und bringen mit ihrem Rock-Programm das Publikum zum staunen. Allein in diesem Jahr erhielten sie 3 Cara-Awards (Oscars der A-cappella-Szene). „get souled“ stand 2007 mit „the house jacks“ auf einer Bühne und steht seit dem in regelmäßigen Kontakt. Wir sind richtig froh, dass es in diesem Jahr endlich geklappt hat und Ilmenau in den Tourneeplan der fünf Amerikaner passt.

Die Vorbereitungen laufen auf vollen Touren. Der Termin des Ilmenauer TonART-Festival ist mit dem ersten Novemberwochenende (05.11.2011) fest in den Veranstaltungskalendern der A-cappella-Fans eingetragen.

### **Die Zukunft**

Für die Zukunft gibt es viele Ideen. Zum einen würden wir gerne Workshops mit Kindern und Jugendlichen oder Chören durchführen, welche dann von den teilnehmenden Gruppen geleitet werden. Auch denken wir über die Organisation eines Kinderchortreffens am Vortag des Festivals nach. Sehr interessant ist auch die Anfrage oder das Angebot in Zukunft Ilmenau als Austragungsort für verschiedene Landescontests für A-cappella-Musik zu wählen. Die Organisatoren des Bundescontests sind begeistert vom TonART-Festival und sehen Ilmenau als idealen Austragungsort, um den Landesausscheid für die Bundesländer Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt hier durchzuführen. Damit würde Ilmenau zum Sprungbrett für Nachwuchsgruppen aus drei Bundesländern.



## Das 6. Ilmenauer TonART-Festival

Datum:	05. November 2011
Veranstaltungsort:	Festhalle Ilmenau
Einlass:	18.00 Uhr,
Auftrittszeiten:	19.00 Uhr bis ca. 23.30Uhr,
After-Show-Party:	bis 2.30 Uhr

### Presstext/Veranstaltungshinweis:

#### Das 6. Ilmenauer TonART-Festival - ein Highlight der A-cappella-Musik

Nach den großartigen Erfolgen der TonART-Festivals 2006 bis 2010 folgt am 05. November 2011 die Fortsetzung dieses erstklassigen Events. Innerhalb von wenigen Jahren hat der Ilmenauer KuKS e.V. in Zusammenarbeit mit der ortsansässigen A-Cappella-Band „get souled“ eine Veranstaltung aus der Taufe gehoben, die so in Thüringen nicht noch einmal zu finden ist. Das Ilmenauer TonART-Festival ist zum größten Thüringer Event der A-Cappella-Musik gereift und lockt jedes Jahr mehr Zuschauer nach Ilmenau. Sechs preisgekrönte A-Cappella-Gruppen aus den USA, Schweden und Deutschland werden in je halbstündigen Auftritten die Highlights ihrer aktuellen Programme vorstellen. Zu erleben sind Rock, Pop, Jazz und Comedy ganz ohne Instrumente. Die Auswahl der Gruppen sowie die professionelle Ton- und Lichttechnik schaffen eine Show-Atmosphäre, die Emotionen weckt. Mit den sechs aus über 30 Bewerbungen ausgewählten A-Cappella-Bands wird ein echtes Highlight der Vokalmusik geboten, welches auch in diesem Jahr über 1000 Zuschauer aus ganz Deutschland in die Ilmenauer Festhalle locken wird. Informationen zu den teilnehmenden Gruppen finden sich auf der Festivalhomepage [www.tonart-festival.de](http://www.tonart-festival.de). Also unbedingt den 05. November 2011 merken, denn dann rockt, soult und swingt Ilmenau zum 6. Mal im A-Cappella-Takt.

#### Tickets gibt es:

in allen Pressehäusern der Zeitungen TA/OTZ/TLZ in Thüringen und im Ticket Shop Thüringen. Kartentelefon 0180 - 505 5 505 oder bei [www.ticketcorner.com](http://www.ticketcorner.com) oder direkt bei uns unter [info@tonart-festival.de](mailto:info@tonart-festival.de)

weitere Informationen zum Festival unter [www.tonart-festival.de](http://www.tonart-festival.de)

#### Ansprechpartner:

Ralf Löbel & Mandy Froberg, KuKS e.V., Gabelsbergerstr. 2, 98693 Ilmenau



THE HOUSE JACKS



VOCAL SIX



MUTTIS KINDER



DIE NOTENDEALER



JUICEBOX



GET SOULED